

**Gemäß der Informationspflicht nach der „Verordnung über die Verbrauchserfassung und der Abrechnung bei der Versorgung mit Fernwärme (FFVAV) machen wir folgende Angaben:**

Netzverluste (gem. AFVFernwärmeV)

<u>Produzierte und verkaufte Wärmemenge</u>	<u>2021</u> in MWh	<u>2022</u> in MWh	<u>2023</u> in MWh	<u>2024</u> in MWh	<u>2025</u> in MWh
Insgesamt produzierte Wärmemenge	2.548	2.656	2.749	2.688	2.876
Verkaufte Wärmemenge	2.171	2.233	2.196	2.147	2.515
Netzverluste Menge	377	423	553	541	361
Netzverluste %	14,8	16,1	20,1	20,1	12,6

Die aktuellen Umweltkennzahlen (Jahr 2025) basieren auf der Nahwärmeerzeugung und –belieferung in Maikammer:

Brennstoffanteil: Erneuerbare 24,8 %, Erdgas 75,2 %  
 Primärenergiefaktor fp (nach GEG) beträgt 1,23  
 CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor beträgt 0,262 kg<sub>CO2</sub>/kWh (262 g<sub>CO2</sub>/kWh)

*Der hohe Erdgasanteil erklärt sich durch einen defekt im Holzkessel, der in der Zeit vom Mai 2024 bis November 2025 komplett ausgefallen ist.*

Erhobene Steuern und Abgaben:

Für den Energieträger Holzchackschnitzel wurde in 2025 eine Umsatzsteuer in Höhe von 7 %, für Erdgas 19 % erhoben. Für das eingesetzte Erdgas wurde eine CO<sup>2</sup>-Abgabe in Höhe von 0,9977 ct/kWh netto erhoben. Die jährliche Gesamtreibhausgasemission im Energiemix betrug 657,8 t.

Wärmebedarf für Raumwärme (gem. FFVAV)

Folgende Tabelle zeigt typische Jahresverbräuche für Raumwärme in Abhängigkeit vom Sanierungsstandard des Gebäudes. Mithilfe der Tabelle und folgenden Erläuterungen können Sie Ihren individuellen Wärmebedarf und damit die Energieeffizienz bewerten:

	Gebäude erstellt ab EnEV 2002	Gebäude erstellt ab WSVO 1977/1995	Gebäude Altbau unsaniert vor 1977
Einfamilienhaus	< 90 kWh/a*m <sup>2</sup>	90-145 kWh/a*m <sup>2</sup>	> 145 kWh/a*m <sup>2</sup>
Mehrfamilienhaus	< 81 kWh/a*m <sup>2</sup>	81-133 kWh/a*m <sup>2</sup>	> 133 kWh/a*m <sup>2</sup>
GHD-Gebäude (Gewerbe, Handel, Dienstleistung)	< 89 kWh/a*m <sup>2</sup>	89-238 kWh/a*m <sup>2</sup>	> 238 kWh/a*m <sup>2</sup>

Bei Verwendung der Tabelle ist der witterungsbereinigte Wärmebedarf nach VDI 3807 vom jeweiligen Referenzstandort zu verwenden. Daher ist zunächst der witterungsbereinigte Wärmebedarf zu ermitteln.

Der Heizungsbedarf schwankt saisonal in Abhängigkeit der klimatischen Bedingungen. Gradtagzahlen (GTZ) sind ein Maß für den Wärmeverbrauch in einer Heizperiode.

Die aktuellen Klimakorrekturefaktoren finden Sie auf:

<https://www.dwd.de/DE/leistungen/klimafaktoren/klimafaktoren.html>

Der Klimakorrekturefaktor für die Region um Maikammer beträgt für 2025 = **1,12**

#### Hinweise zum Energiesparen:

Informationen zu Anbietern von wirksamen Maßnahmen zur Energieeffizienzverbesserung und Energieeinsparung sowie Ihren Angeboten finden Sie auf einer bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (BfEE) öffentlich geführten Anbieterliste unter: [www.bfee-online.de](http://www.bfee-online.de)

Informationen zum Thema Energieeffizienz erhalten Sie bei der Deutschen Energieagentur [www.dema.de](http://www.dema.de) und dem Bundesverband der Verbraucherzentralen [www.vzbv.de](http://www.vzbv.de)

#### Hinweise zur Streitschlichtung:

Die BioEnergie GmbH wird Beschwerden des Kunden, der Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist, innerhalb einer Frist von vier Wochen in Textform beantworten.

Sollte eine Beschwerde, die leitungsgebundene Elektrizität oder leitungsgebundenes Gas oder leitungsgebundene Fern-/Nahwärme betrifft, nicht abgeholfen werden, hat der Kunde zur Beteiligung der Streitigkeit dann die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle Energie e.V. nach § 111 b des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) anzurufen

Schlichtungsstelle Energie e.V.  
Friedrichstraße 133  
10117 Berlin  
Tel. 030/2757240-0  
E-Mail: [info@schlichtungsstelle-energie.de](mailto:info@schlichtungsstelle-energie.de)  
[www.schlichtungsstelle-energie.de](http://www.schlichtungsstelle-energie.de)

Die BioEnergie GmbH nimmt darüber hinaus an keinem Verbraucherstreitbeteiligungsverfahren teil.

Weitere Informationen zu Beschwerden bzw. zur Streitbeilegung erhält der Kunde beim Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas:

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Verbraucherservice  
Postfach 80 01  
53105 Bonn  
Tel. 030/24480-500  
Fax: 030/22480-323  
E-Mail: [verbraucherservice-energie@bnetza.de](mailto:verbraucherservice-energie@bnetza.de)  
[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)